

LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE

rapport
annuel

FONDS COMMUN DE PLACEMENT - FCP DE DROIT FRANÇAIS

Inhaltsverzeichnis

Informationen zu den Anlagen und der Verwaltung	3
Tätigkeitsbericht	7
Bericht des Wirtschaftsprüfers	8
Jahresabschluß	10
<i>Bilanz</i>	11
<i>Aktiva</i>	11
<i>Passiva</i>	12
<i>Außerbilanzielle Engagements</i>	13
<i>Ergebnisrechnung</i>	14
<i>Anhang</i>	15
<i>Buchhalterische Regeln und Verfahren</i>	15
<i>Entwicklung des Reinvermögens</i>	18
<i>Zusätzliche Angaben</i>	19
Bestandsaufnahme der Anlagegesellschaft	25

Verwaltungsgesellschaft	LYXOR INTERNATIONAL ASSET MANAGEMENT 17, cours Valmy - 92800 Puteaux.
Depositär und Depotbank	SOCIÉTÉ GÉNÉRALE Tour Granite - 75886 Paris Cedex 18.
Anlegendes Institut	SOCIÉTÉ GÉNÉRALE Tour Granite - 75886 Paris Cedex 18.
Abschlussprüfer	PRICEWATERHOUSE COOPERS AUDIT 63, rue de Villiers - 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex.

INFORMATIONEN ZU DEN ANLAGEN UND DER VERWALTUNG

Klassifizierung: Aktien aus Ländern der Eurozone.

Der Investmentfonds ist ein Strategieindexfonds.

Verwendung der Ergebnisse: Die Verwaltungsgesellschaft behält sich die Möglichkeit vor, die Erträge ganz oder teilweise jährlich auszuzahlen und/oder sie zu kapitalisieren. Die Verbuchung erfolgt nach der Methode der vereinnahmten Zinsen (*coupons encaissés*).

Verwaltungsziel: Das Verwaltungsziel des Investmentfonds ist die Replizierung der Entwicklung des Strategieindex EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE (siehe Abschnitt „Referenzindikator“) unabhängig von dessen Entwicklung, unter weitestgehender Minimierung der Verfolgungsabweichung („Tracking Error“) zwischen der jeweiligen Performance des Investmentfonds und denen des Indexes EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE.

Der EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE Strategieindex widerspiegelt die Entwicklung des Indexes Euro Stoxx 50[®] Price Return mit einer Hebelwirkung von x2, d. h., wenn der zugrunde liegende Index um 2 % steigt, steigt der Index mit der Hebelwirkung um 4 %, abzüglich der Darlehenskosten, und umgekehrt. Das Ziel ist ein über einen Zeitraum von 52 Wochen berechneter Tracking Error von weniger als 2 %.

Sollte der Tracking Error dennoch einen Wert von 2 % überschreiten, so bleibt das Ziel bestehen, immerhin unter dem Wert von 10 % der Volatilität des EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE Indexes zu bleiben.

Referenzindikator: Der Referenzindikator ist der in Euro ausgestellte Strategieindex EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE, zuzüglich der eventuellen, vom Investmentfonds im Rahmen des Besitzes der den Index bildenden Aktien eventuell vereinnahmten Dividende.

Der EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE ist ein Strategieindex, der durch den Lieferanten internationaler Indexe Stoxx Ltd. definiert wird. Er wird von der Deutschen Börse AG berechnet.

Der Index EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE ist ein Strategieindex, der die Entwicklung des Indexes Euro Stoxx 50[®] Price Return mit einer Hebelwirkung von x2 widerspiegelt, d. h., wenn der zugrunde liegende Index um 2 % steigt, steigt der Index mit der Hebelwirkung um 4 %, abzüglich der Darlehenskosten, und umgekehrt. Die doppelte Performance wird durch die Verdopplung der Investition über ein Darlehen im Aktienkorb des Indexes erhalten. Die Kosten für das Darlehen werden bei der Berechnung des Indexes EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE berücksichtigt.

Der Strategieindex Euro Stoxx 50[®] Price Return ist eine Unterstruktur des Indexes Euro Stoxx[®]. Er misst die Performance von den 50 wichtigsten Werten, die zu den Ländern der Eurozone gehören. Er deckt die folgenden Länder ab: Deutschland, Österreich, Belgien, Spanien, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande und Portugal. Die Werte werden aufgrund ihrer Börsenkapitalisierung, ihrer Liquidität und ihrer sektoriellen Repräsentativität ausgewählt.

Der Index ist bemüht, eine Gewichtung nach Ländern und nach Wirtschaftssektoren einzuhalten, die soweit wie möglich die wirtschaftliche Struktur der Eurozone widerspiegelt. Das Gewicht jedes Wertes im Index wird gemäß seiner Börsenkapitalisierung auf der Basis des Floating angepasst. Jeder Wert hat im Index ein Gewicht, das auf 10 % begrenzt ist.

Der Strategieindex EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE wurde am 27. Februar 2007 gegründet und derart aufgebaut, dass er zum 31. Dezember 1991 einen Wert von 1 000 hatte.

Eine ausführliche Beschreibung und die vollständige Aufbaumethodologie des Strategieindexes EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE sind auf folgender Internetseite verfügbar: www.stoxx.com.

Die verfolgte Performance ist die der Abschlussnotierungen des Indexes in Euro.

VERÖFFENTLICHUNG DES STRATEGIEINDEXES EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE

Der Strategieindex EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE ist über Reuters und Bloomberg verfügbar.

Über Reuters: .SX5EL

Über Bloomberg: SX5EL

Die Abschlussnotierung des Strategieindexes EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE ist verfügbar auf der Internetseite: www.stoxx.com.

Anlagestrategie:

1. ANGESETZTE STRATEGIE

Der Investmentfonds wird die Anlageregeln beachten, die von der europäischen Richtlinie Nr. 85/611/CEE vom 20. Dezember 1985 herausgegeben wurden, die von den Richtlinien Nr. 2001/107/CE und 2001/108/CE abgeändert wurde.

Um die höchst mögliche Korrelation mit der Performance des EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE Strategieindexes zu erzielen, wird der Investmentfonds auf den Ankauf eines Korbes internationaler Aktien und im Rahmen von 10 % seines Vermögens auf einen freihändig auf Aktien und Indexe gehandelten Termintauschvertrag zurückgreifen, die das Engagement in Aktien im Vermögen des Investmentfonds in ein Engagement in den Strategieindex EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE umwandeln.

Die Aktien im Vermögen des Investmentfonds werden insbesondere Aktien, die den EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE Strategieindex bilden, sowie andere internationale Aktien, die auf allen Märkten notiert sind, unter Einschluss der Märkte kleiner Kapitalisierungen sein.

Die Aktien im Vermögen des Investmentfonds werden ausgewählt, um die mit der Replizierung des Strategieindexes verbundenen Kosten zu minimieren und um eine Entwicklung des Aktienkorbes zu erreichen, die der Entwicklung des EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE Strategieindexes nahe kommt.

Der Investmentfonds wird daher in Höhe von mindestens 75% in einen oder mehrere Märkte der Aktien, die in einem Land oder in mehreren Ländern des Euro-Währungsgebietes ausgestellt werden, investiert und auf dem EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE Strategieindex engagiert.

Die Diversifizierungsregeln der Risiken des Investmentfonds werden unter Berücksichtigung der zugrunde liegenden Derivate-Instrumente, unter Einschluss der integrierten Derivate, und ausschließlich unter deren Berücksichtigung bewertet. Der Investmentfonds kann daher in nicht diversifizierte, bilanzierte Vermögenswerte investiert werden, sofern das Nettoengagement nach der Berücksichtigung der zugrunde liegenden Werte der Derivate-Instrumente auf den zugrunde liegenden Werten die Diversifizierungsregeln respektiert.

2. VERMÖGENSWERTE INNERHALB DER BILANZ (OHNE INTEGRIERTE DERIVATE)

Der Investmentfonds verwaltet unter Wahrung der von der Reglementierung vorgesehenen Quotienten internationale Aktien (aus allen Wirtschaftssektoren und die auf allen Märkten notiert sind) bis zu 100 % des Reinvermögens.

Im Rahmen einer zukünftigen Optimierung der Verwaltung des Investmentfonds behält sich der Verwalter die Möglichkeit vor, weitere Instrumente unter den Beschränkungen der Reglementierung zu nutzen, um sein Verwaltungsziel zu erreichen.

Der Fonds kann in Anlagegesellschaften gemäß der Richtlinie 85/611/CE investieren, die von den Richtlinien 2001/107/CE und 2001/108/CE (Richtlinie Anlagegesellschaften) abgeändert wurde, sowie in sonstige Anlagegesellschaften im Sinne des Artikels 19(1)(e) der Richtlinie Anlagegesellschaften im Rahmen von 10 % des Reinvermögens.

Wenn die Gesellschaft Anteile an einem anderen Fonds erwirbt, der direkt oder indirekt von ihr oder von einer Gesellschaft verwaltet wird, mit der sie im Rahmen einer gemeinsamen Verwaltung oder Kontrolle oder durch eine direkte oder indirekte Beteiligung von mehr als 10 % des Kapitals oder der Stimmrechte verbunden ist, darf dem Vermögen des Fonds im Rahmen derartiger Anlagen keinerlei Provision belastet werden. Die Gesellschaft kann darüber hinaus dem Fonds keine eventuellen Emissions- oder Rückkaufsprovisionen für verbundene, zugrunde liegende Fonds belasten.

3. AKTIVA AUSSERHALB DER BILANZ (DERIVATE-INSTRUMENTE)

Der Investmentfonds wird im Rahmen von 10 % seines Reinvermögens auf equity-linked Swaps zurückgreifen, die freihändig gehandelt werden, und den Wert der Wertpapiere im Vermögen des Investmentfonds (oder ggf. jedes anderen Finanzinstruments im Vermögen des Investmentfonds) gegen den Wert des EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE Strategieindexes austauschen.

Im Rahmen einer zukünftigen Optimierung der Verwaltung des Investmentfonds behält sich der Verwalter die Möglichkeit vor, unter den Beschränkungen der Reglementierung weitere Instrumente zu nutzen, um sein Anlageziel zu erreichen, wie z. B. andere Terminfinanzinstrumente als equity-linked Swaps.

Dieser Vertrag kann mit der Société Générale ohne Einschaltung eines Wettbewerbs zwischen mehreren Gegenstellen verhandelt werden. Um das Risiko zu begrenzen, dass derartige Instrumente nicht zu den besten Konditionen ausgeführt werden, hat die Société Générale die Einstufung des Investmentfonds in die Kategorie „professioneller Kunde“ akzeptiert, die einen höheren Schutz bietet als die der „qualifizierten Gegenstelle“. Wenn kein Wettbewerb zwischen mehreren Gegenstellen eingeschaltet wird, verlangt der Verwalter darüber hinaus, dass die Société Générale sich vertraglich zur Ergreifung jeglicher angemessener Maßnahmen verpflichtet, um bei der Ausführung der Aufträge gemäß Artikel L. 533-18 des französischen Geld- und Finanzgesetzes das für den Investmentfonds bestmögliche Ergebnis zu erzielen.

4. DERIVATE BEINHALTENDE WERTPAPIERE

Keine.

Im Rahmen einer zukünftigen Optimierung der Verwaltung des Investmentfonds behält sich der Verwalter die Möglichkeit vor, unter den Beschränkungen der Reglementierung weitere Instrumente zu nutzen, um sein Anlageziel zu erreichen, wie z. B. Forderungstitel mit integrierten Derivaten.

5. EINLAGEN

Um die Verwaltung seiner Barmittel zu verbessern, kann der Investmentfonds im Rahmen von 20 % seines Reinvermögens auf Einlagen in Kreditinstituten zurückgreifen, die zu derselben Gruppe gehören wie der Depositar.

6. BARGELDDARLEHEN

Der Investmentfonds kann im Rahmen von 10 % seines Reinvermögens auf Darlehen zurückgreifen, insbesondere um die Verwaltung seiner Barmittel zu optimieren.

7. VORÜBERGEHENDE ERWERBS- UND ABTRETUNGSOPERATIONEN MIT WERTPAPIEREN

Keine.

Im Rahmen einer zukünftigen Optimierung der Verwaltung des Investmentfonds behält sich der Verwalter die Möglichkeit vor, unter den Beschränkungen der Reglementierung weitere Instrumente zu nutzen, um sein Verwaltungsziel zu erreichen, wie z. B.:

- Umgekehrte Pensionsgeschäfte, die gegen Bargeld geliefert werden und den Artikeln R.214-16 ff des französischen Geld- und Finanzrechts unterliegen, und zwar bis zu 100 % des Reinvermögens;
- Pensionsgeschäfte, die gegen Bargeld geliefert werden und den Artikeln R.214-16 ff des französischen Geld- und Finanzrechts unterliegen, und zwar bis zu 100 % des Reinvermögens;
- Verleihungen / Ausleihungen von Wertpapieren im Rahmen von 100 % des Reinvermögens.

Die eventuellen vorübergehenden Erwerbs- oder Abtretungsoperationen von Wertpapieren sowie die Verleihungen und Ausleihungen von Wertpapieren werden ausnahmslos unter Marktbedingungen realisiert.

Risikoprofil: das Geld des Anlegers wird vorwiegend in durch die Verwaltungsgesellschaft ausgewählten Finanzinstrumenten angelegt. Diese Finanzinstrumente unterliegen der Entwicklung und den Unwägbarkeiten der Märkte.

Der Anteilinhaber ist über den Investmentfonds insbesondere den folgenden Risiken ausgesetzt:

1. Mit dem Strategieindex EURO STOXX 50® DAILY LEVERAGE verbundenes Aktien- und Risiko des Überengagements

Der Investmentfonds ist in den Strategieindex EURO STOXX 50® DAILY LEVERAGE engagiert. Der Investmentfonds ist daher in die Marktrisiken engagiert, die mit den Entwicklungen der den Index EURO STOXX 50® DAILY LEVERAGE bildenden Aktien verbunden ist. Der Rückgriff auf die Hebelwirkung des Indexes EURO STOXX 50® DAILY LEVERAGE bedeutet, dass der Investmentfonds die gesamte Hausse oder Baisse der Aktienmärkte der Länder der Eurozone über den Index EURO STOXX 50® Price Return in einem Limit von 200 % verstärkt.

Somit wird der Liquidationswert des Fonds EURO STOXX 50® DAILY LEVERAGE im Fall einer Baisse der den Marktindex EURO STOXX 50® DAILY LEVERAGE bildenden Aktien in stärkerem Maße nachgeben. Wenn z. B. die Aktienmärkte der Länder der Eurozone über den Index EURO STOXX 50® Price Return an einem und demselben Tag um 2 % nachgeben, wird der Investmentfonds eine Baisse in Höhe von maximal 4 % verzeichnen.

Ein Engagement von 200 % in die Tagesperformance des Marktindexes EURO STOXX 50® kommt nicht einem Engagement in Höhe von 200 % in die Performance dieses Indexes auf eine Periode von mehr als einem Börsentag gleich. Die Performance des ETF über einen längeren Zeitraum als einen Börsentag hängt nämlich von der Volatilität des Indexes EURO STOXX 50® ab. Infolgedessen ist die Performance des Investmentfonds nicht gleich dem Doppelten der Performance des Indexes EURO STOXX 50® über dieselbe Periode.

2. Dem Risiko, dass das Anlageziel des Investmentfonds nur teilweise erreicht wird.

Es besteht keine Garantie dafür, dass der Investmentfonds sein Anlageziel erreicht, denn kein Vermögenswert oder Finanzinstrument erlaubt eine automatische und kontinuierliche Nachbildung des EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE Strategieindexes: Die Neugewichtungen des EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE Strategieindexes können verschiedene Transaktionskosten oder Differenzen zur Folge haben. Ebenso ist der Investmentfonds möglicherweise nicht in der Lage, die Performance des EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE Strategieindexes vollständig nachzubilden, unter anderem weil bestimmte Aktien, aus denen sich der Index zusammensetzt, vorübergehend nicht verfügbar sein können oder weil außergewöhnliche Umstände (insbesondere eine vorübergehende Aussetzung oder Unterbrechung der Notierung der Werte, aus denen sich der EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE Strategieindex zusammensetzt) eintreten, die zu Verzerrungen in den Gewichtungen des Indexes führen können.

3. Risiko des Verlustes des investierten Kapitals, das ursprünglich angelegte Kapital genießt keinerlei Garantie. Da das Verwaltungsziel des Investmentfonds in der Wiedergabe der Performance des Strategieindexes EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE besteht, besteht daher ein Risiko des Verlustes des Kapitals, da die Performance des Strategieindexes EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE negativ sein kann.

4. Dem Kontrahentenausfallrisiko: Durch den Einsatz von Finanztermininstrumenten, die mit einem Kreditinstitut abgeschlossen werden, ist der Investmentfonds dem Kontrahentenausfallrisiko ausgesetzt. Dabei handelt es sich um die Gefahr, dass dieses Kreditinstitut seine Verpflichtungen aus diesen Instrumenten nicht erfüllen kann. Das sich aus dem Einsatz von Finanztermininstrumenten ergebende Kontrahentenausfallrisiko ist jederzeit auf 10 % des Reinvermögens des Investmentfonds pro Kontrahent begrenzt.

In Frage kommende Zeichner und Profil des typischen Anlegers: Der Investmentfonds steht allen Zeichnern offen.

Der Anleger, der diesen Investmentfonds zeichnet, möchte sich auf dem Markt von Werten von großen Unternehmen engagieren.

Die angemessene Höhe des Betrages, den jeder Anleger in diesen Investmentfonds investieren sollte, richtet sich nach seiner persönlichen Situation. Um diesen Betrag zu bestimmen, sollte der Anleger seinen persönlichen Wohlstand und/oder sein persönliches Vermögen, seinen Geldbedarf zum jetzigen Zeitpunkt und in fünf Jahren berücksichtigen und sich Gedanken darüber machen, ob er bereit ist, Risiken einzugehen oder einer sichereren Anlage den Vorzug geben möchte. Wir empfehlen außerdem, die Investitionen ausreichend zu diversifizieren, um nicht ausschließlich den Risiken dieses Investmentfonds ausgesetzt zu sein.

Jeder Anleger sollte daher seine persönliche Situation mit seinem eigenen Vermögensberater erörtern.

Die empfohlene Mindestdauer der Anlage beträgt mehr als 5 Jahre.

Besteuerung: Der Investmentfonds ist für Aktiensparpläne (PEA) zugelassen.

Der Investmentfonds kann als Grundlage für Lebensversicherungsverträge in Rechnungseinheiten verwendet werden.

Je nach den für den Anteilinhaber geltenden steuerlichen Regelungen sind mögliche Wertzuwächse und Erträge, die sich aus den von ihm gehaltenen Anteilen des Investmentfonds ergeben, eventuell zu besteuern. Wir empfehlen allen Anteilhabern, sich hierüber bei der Vertriebsgesellschaft des Investmentfonds zu informieren.

Für weitere Angaben kann der vollständige Prospekt durch einfache Anfrage von der Verwaltungsgesellschaft angefordert werden.

- *Der Liquidationswert kann am Sitz von Lyxor International Asset Management erfragt werden. Der vollständige Prospekt der Anlagegesellschaft und die letzten jährlich und regelmäßig erscheinenden Dokumente werden auf einfache schriftliche Anfrage des Anteilhabers innerhalb von einer Woche versendet. Die Anfrage ist an die folgende Anschrift zu richten: Lyxor International Asset Management, 17, cours Valmy – 92987 Paris-La Défense Cedex - France.*
- *Datum der Zulassung durch die französische Kapitalmarktaufsichtsbehörde (AMF): 11. Mai 2007.*
- *Datum der Gründung des Investmentfonds: 5. Juni 2007*

Tätigkeitsbericht

Zum 31. August 2010 geltende Daten



LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE (ex LYXOR ETF LEVERAGED DJ EUROSTOXX 50)
RECHENSCHAFTSBERICHT vom 31. August 2009 zum 31. August 2010

Klassifizierung durch die französische Finanzmarktaufsicht (AMF) : Aktien aus Ländern der Eurozone

Code Wert: FR0010468983

Mindestdauer der Anlage		Mehr als 5 Jahre	Verwaltungsziel
Ursprünglicher Liquidationswert	:	58,53	<p>Das Verwaltungsziel des Investmentfonds ist die Replizierung der Entwicklung des Strategieindex EURO STOXX 50® DAILY LEVERAGE unabhängig von dessen Entwicklung, unter weitestgehender Minimierung der Verfolgungsabweichung („Tracking Error“) zwischen der jeweiligen Performance des Investmentfonds und denen des Indexes EURO STOXX 50® DAILY LEVERAGE.</p> <p>Der EURO STOXX 50® DAILY LEVERAGE Strategieindex widerspiegelt die Entwicklung des Indexes Euro Stoxx 50® Price Return mit einer Hebelwirkung von x2, d. h., wenn der zugrunde liegende Index um 2 % steigt, steigt der Index mit der Hebelwirkung um 4 %, abzüglich der Darlehenskosten, und umgekehrt. Das Ziel ist ein über einen Zeitraum von 52 Wochen berechneter Tracking Error von weniger als 2 %.</p> <p>Sollte der Tracking Error dennoch einen Wert von 2 % überschreiten, so bleibt das Ziel bestehen, immerhin unter dem Wert von 10 % der Volatilität des EURO STOXX 50® DAILY LEVERAGE Indexes zu bleiben.</p>
Liquidationswert am 31. August 2009:		17,11	
Liquidationswert am 31. August 2010:		14,5138	
Performance seit Jahresbeginn	:	-23,25%	
Performance seit der Einführung	:	-75,20%	
Performance seit dem 31. August 2009:		-15,17%	

Entwicklung des Liquidationswertes seit Gründung des Investmentfonds



Besondere Ereignisse

Neue Bezeichnung ab dem 17. Juni 2010.

Erklärung des Liquidationswertes

Der Liquidationswert des Investmentfonds LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE verzeichnet für das Geschäftsjahr eine Senkung von 15,17 % und spielt sich zum 31. August 2010 bei 14,5138 EUR ein, was die Performance des Fonds seit dem Datum seiner Vermarktung auf -75,20 % sinken lässt.

Der Fonds repliziert die Performance des in Euro (EUR) ausgestellten EURO STOXX 50® DAILY LEVERAGE Strategieindex zuzüglich der eventuellen, vom Investmentfonds im Rahmen des Besitzes der den Index bildenden Aktien eventuell vereinnahmten Dividende. Dieser Index verzeichnet über das Geschäftsjahr eine Entwicklung von -16,20 %.

Gemäß einer synthetischen Verwaltungsmethode des Indexes wird die Replizierung des Indexes über einen equity linked Swap gewährleistet. Dieser freihändig auf Aktien und Indexen gehandelte Termintauschvertrag lässt die Umwandlung des Engagements von einem Korb internationaler Aktien in den Aktiva des Investmentfonds in ein Engagement in den EURO STOXX 50® DAILY LEVERAGE Index zu.

Zum 31. August 2010 erreicht der Tracking Error das Niveau von 0,1070%.

Gemäß dem Prospekt der Anlagegesellschaft und auf Vorschlag des Anlageberaters hat der Verwalter die Terminfinanzinstrumente direkt mit der Société Générale abgehandelt, ohne mehrere Vertragspartner.

Entwicklung des Korbes seit Gründung des Investmentfonds

	Performance	Schlusskurs vom 31. August 2010	Ursprünglicher Kurs vom 4. Juni 2007
In der Baisse			
EURO STOXX 50 Daily Leverage	-76,96%	1 348,43	5 853,14

Vorgeschriebene Informationen

Umsatzprovision (nicht vom Abschlussprüfer geprüft) entfällt

Bedingungen, unter denen den Anlegern die verschiedenen Dokumente und Berichte im Zusammenhang mit der Abstimmungspolitik der Verwaltungsgesellschaft und ihrer Umsetzung zur Verfügung gestellt werden.

In Anwendung von Artikel 322-75, 322-76 und 322-77 des allgemeinen Reglements der französischen Kapitalmarktaufsichtsbehörde können das Dokument mit dem Titel „Abstimmungspolitik“, der Bericht der Verwaltungsgesellschaft, in dem sie Rechenschaft über die Bedingungen ablegt, unter denen sie die Stimmrechte der von ihr verwalteten Anlagengesellschaften wahrnimmt sowie die Informationen zur Abstimmung über die einzelnen Beschlüsse entweder auf der Website der Verwaltungsgesellschaft oder (auf einfache Anfrage) an ihrem Geschäftssitz eingesehen werden.

Gemäß Artikel 314-82 der Allgemeinen Vorschrift der AMF steht der Bericht über die Vermittlergebühren auf unserer Website unter der Adresse: www.lyxor.fr zur Verfügung.

Bericht des Wirtschaftsprüfers

PricewaterhouseCoopers

**BERICHT DES WIRTSCHAFTSPRÜFERS
ÜBER DEN JAHRESABSCHLUSS
Jahresabschluss zum 31. August 2010**

PricewaterhouseCoopers Audit
63, rue de Villiers
92208 Neuilly-sur-Seine Cedex
Tel.: 01 56 57 58 59
Fax: 01 56 57 58 60

LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE

Investmentfond

Untersteht dem französischen Währungs- und Finanzgesetzbuch

Verwaltungsgesellschaft

LYXOR INTERNATIONAL ASSET MANAGEMENT

Tour Société Générale

17, cours Valmy

92800 Puteaux

Sehr geehrte Damen und Herren,

In Erfüllung des Auftrags, der uns vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft erteilt wurde, legen wir Ihnen unseren Bericht über den Jahresabschluss zum 31. August 2010 vor:

- Prüfung des Jahresabschlusses des Investmentfonds LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE, so wie er diesem Bericht als Anlage beigefügt ist,
- die Begründung unserer Beurteilung
- Sonderprüfungen und Informationen gemäß den gesetzlichen Vorschriften.

Der Jahresabschluss wurde von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss abzugeben.

1. BEURTEILUNG DES JAHRESABSCHLUSSES

Wir haben die Prüfung der Angaben gemäß den in Frankreich geltenden Berufsregeln durchgeführt. Diese Regeln setzen eine angemessene Sorgfalt voraus, um ein hinreichend sicheres Urteil abgeben zu können, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen Fehlaussagen ist. Eine Abschlussprüfung besteht in der stichprobengestützten Prüfung oder in der Prüfung durch andere Verfahren der Wertansätze und Angaben im Abschluss. Die Abschlussprüfung beinhaltet auch die Prüfung der angewandten Bilanzierungsmethoden und der wesentlichen Einschätzungen, die dem Abschluss zugrunde liegen, sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unser Prüfungsurteil bildet.

Wir bestätigen, dass nach französischen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden der Jahresabschluss ein angemessenes Bild von den tatsächlichen Geschäften im abgelaufenen Jahr vermittelt und die Finanz- und Vermögenslage des Fonds am Ende des Geschäftsjahres in allen wesentlichen Belangen darstellt.

2. ERLÄUTERUNGEN ZU UNSEREN EINSCHÄTZUNGEN

Nach Maßgabe der Vorschriften vom Artikel L.823-9 des französischen Handelsgesetzbuches bezüglich der Begründung unserer Einschätzungen teilen wir Ihnen folgendes mit:

Die Bewertung festverzinslicher Schuldtitel und formloser Verträge erfolgt nach den in Anmerkung 1 des Anhangs beschriebenen Methoden. Auf der Grundlage der Elemente, die zur Bestimmung der angegebenen Werte geführt haben, haben wir die von der Verwaltungsgesellschaft angewandte Vorgehensweise beurteilt und dabei geprüft, ob diese Bewertungen angemessen waren.

Diese Einschätzungen gehören zur prüferischen Durchsicht des Jahresabschlusses insgesamt und haben unter anderem dazu beigetragen, dass wir zu einem Urteil ohne Vorbehalte gekommen sind, das im ersten Teil dieses Berichts dargelegt ist.

3. SONDERPRÜFUNGEN UND -INFORMATIONEN

Wir haben ferner gemäß den in Frankreich geltenden Berufsregeln die gesetzlich vorgeschriebenen Sonderprüfungen durchgeführt.

Wir haben keine Vorbehalte gegen die Richtigkeit und die Vollständigkeit der Informationen im Jahresbericht und in den Mitteilungen über die Finanzlage und den Jahresabschluss, die an die Anteilsinhaber verteilt werden.

Neuilly sur Seine, den 9. Dezember 2010

Der Wirtschaftsprüfer
PricewaterhouseCoopers Audit
(Unterschrift)
Marie-Christine Jetil

JAHRESABSCHLUß

BILANZ Aktiva

	31.08.2010	31.08.2009
Währung	EUR	EUR
Nettoanlagevermögen	-	-
Einlagen	-	-
Finanzinstrumente	172 234 636,40	170 762 886,84
• AKTIEN UND GLEICHGESTELLTE WERTPAPIERE		
Marktfähig auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt	159 259 862,84	158 771 139,11
Nicht marktfähig auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt	-	-
• OBLIGATIONEN UND GLEICHGESTELLTE WERTPAPIERE		
Marktfähig auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt	-	-
Nicht marktfähig auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt	-	-
• SCHULDVERSCHREIBUNGEN		
Marktfähig auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt		
<i>Marktfähige Schuldverschreibungen</i>	-	-
<i>Andere Schuldverschreibungen</i>	-	-
Nicht marktfähig auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt	-	-
• PAPIERE VON ORGANISMEN FÜR GEMEINSAME ANLAGEN		
Koordinierte europäische Anlagegesellschaften	-	-
und allgemein ausgerichtete französische Anlagegesellschaften	-	-
bestimmten Anlegern vorbehaltene Anlagegesellschaften –	-	-
Risikokapitalfonds (FCPR) – Terminmarktfonds (FCIMT)	-	-
Notierte Anlagefonds und Schuldtitelfonds	-	-
Nicht notierte Anlagefonds und Schuldtitelfonds	-	-
• VORÜBERGEHENDE WERTPAPIERGESCHÄFTE		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren	-	-
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren	-	-
Geliehene Wertpapiere	-	-
In Pension gegebene Wertpapiere	-	-
Andere vorübergehende Geschäfte	-	-
• FINANZINSTRUMENTE MIT FIXTERMIN		
Geschäfte auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt	-	-
Andere Positionen	12 974 773,56	11 991 747,73
• ANDERE FINANZINSTRUMENTE	-	-
Forderungen	14 606 715,16	18 400 344,57
Devisentermingeschäfte	-	-
Andere	14 606 715,16	18 400 344,57
Finanzkonten	794 017,27	-
Barbestände	794 017,27	-
Aktiva Total	187 635 368,83	189 163 231,41

BILANZ Passiva

Währung	31.08.2010	31.08.2009
	EUR	EUR
Eigenkapital		
• Kapital	172 320 787,81	167 345 625,94
• Vortrag auf neue Rechnung	-	-
• Rechnungsabgrenzungsposten des Vortrags auf neue Rechnung	-	3 944 000,00
• Ergebnis	-150 661,18	-585 952,19
Total des Eigenkapitals <i>(Betrag entspricht dem Reinvermögen)</i>	172 170 126,63	170 703 673,75
Finanzinstrumente	-	-
• VERKÄUFE VON FINANZINSTRUMENTEN	-	-
• VORÜBERGEHENDE WERTPAPIERGESCHÄFTE		
Schulden aus in Pension gegebenen Wertpapieren	-	-
Schulden aus geliehenen Wertpapieren	-	-
Andere Geschäfte	-	-
• FINANZINSTRUMENTE MIT FIXTERMIN		
Geschäfte auf einem reglementierten oder gleichgestellten Devisenmarkt	-	-
Andere Positionen	-	-
Schulden	15 465 242,20	4 687 711,47
Devisentermingeschäfte	-	-
Andere	15 465 242,20	4 687 711,47
Finanzkonten	-	13 771 846,19
Laufende Bankkredite	-	13 771 846,19
Darlehen	-	-
Passiva Total	187 635 368,83	189 163 231,41

außerbilanzielle Engagements

Währung	31.08.2010	31.08.2009
	EUR	EUR
Deckungsgeschäfte		
• Engagements auf reglementierten oder gleichgestellten Märkten		
- Markt für Fixtermingeschäfte (Futures)	-	-
- Markt für bedingte Termingeschäfte (Optionen)	-	-
- Kreditderivate	-	-
- Swaps	-	-
- Contracts for Differences (CFD)	-	-
• Engagements auf dem Freihandmarkt		
- Markt für Fixtermingeschäfte (Futures)	-	-
- Markt für bedingte Termingeschäfte (Optionen)	-	-
- Kreditderivate	-	-
- Swaps	-	-
- Contracts for Differences (CFD)	-	-
• Andere Engagements		
- Markt für Fixtermingeschäfte (Futures)	-	-
- Markt für bedingte Termingeschäfte (Optionen)	-	-
- Kreditderivate	-	-
- Swaps	-	-
- Contracts for Differences (CFD)	-	-
Andere Operationen		
• Engagements auf reglementierten oder gleichgestellten Märkten		
- Markt für Fixtermingeschäfte (Futures)	-	-
- Markt für bedingte Termingeschäfte (Optionen)	-	-
- Kreditderivate	-	-
- Swaps	-	-
- Contracts for Differences (CFD)	-	-
• Freihändige Engagements		
- Markt für Fixtermingeschäfte (Futures)	-	-
- Markt für bedingte Termingeschäfte (Optionen)	-	-
- Kreditderivate	-	-
- Performance-Swaps	694 312 359,12	583 888 431,99
- Contracts for Differences (CFD)	-	-
• Andere Engagements		
- Markt für Fixtermingeschäfte (Futures)	-	-
- Markt für bedingte Termingeschäfte (Optionen)	-	-
- Kreditderivate	-	-
- Swaps	-	-
- Contracts for Differences (CFD)	-	-

Ergebnisrechnung

	31.08.2010	31.08.2009
Währung	EUR	EUR
Erträge aus Finanzgeschäften		
• Erträge aus Einlagen und Finanzkonten	-	-
• Erträge aus Aktien und gleichgestellten Wertpapieren	-	-
• Erträge aus Obligationen und gleichgestellten Wertpapieren	-	-
• Erträge aus Forderungspapieren	11 880 000,02	-
• Erträge aus vorübergehenden Ankäufen und Verkäufen von Wertpapieren	-	-
• Erträge aus Finanzinstrumenten mit Fixtermin	-	-
• Andere finanziellen Erträge	-	-
Total (I)	11 880 000,02	-
Kosten aus Finanzgeschäften		
• Kosten aus vorübergehenden Ankäufen und Verkäufen von Wertpapieren	-	-
• Kosten auf Finanzinstrumente mit Fixtermin	-	-
• Kosten aus Finanzierungsschulden	-709,46	-
• Andere Finanzierungskosten	-	-
Total (II)	-709,46	-
Ergebnisse aus Finanzoperationen (I - II)	11 879 290,56	-
Andere Erträge (III)	-	-
Verwaltungskosten und Abschreibungen (IV)	-761 571,42	-470 012,94
Nettoergebnis des Geschäftsjahres (L. 214-9) (I-II+III-IV)	11 117 719,14	-470 012,94
Abgrenzungsposten der Einkommen des Geschäftsjahres (V)	-852 522,83	-115 939,25
Im Rahmen des Geschäftsjahres geleistete Anzahlungen (VI)	-10 415 857,49	-
Ergebnis (I-II+III-IV + oder - V-VI):	-150 661,18	-585 952,19

1. Buchhalterische Regeln und Verfahren

Die Vorlage des Jahresabschlusses erfolgt in der vorgesehenen Form gemäß Verordnung CRC Nr. 2003-02 vom 2. Oktober 2003 bezüglich des Kontenplans von Anlagegesellschaften, geändert durch die per Ministerialerlass vom 26. Dezember 2005 bestätigte Verordnung CRC Nr. 2005-07 vom 3. November 2005.

Bewertungsregeln

Die Aktiva des Investmentfonds werden entsprechend den geltenden Gesetzen und Verordnungen bewertet, und ganz besonders entsprechend den von der Verordnung des Ausschusses für die buchhalterische Reglementierung „Comité de la Réglementation Comptable“ Nr. 2003-02 vom 2. Oktober 2003 definierten Regeln bezüglich des Kontenplans der Anlagegesellschaften (1. Teil).

Die auf einem reglementierten Markt gehandelten Finanzinstrumente werden zum Abschlusskurs bewertet, der am Tag des Liquidationswertes festgestellt wird.

Wenn diese Finanzinstrumente auf mehreren reglementierten Märkten gleichzeitig gehandelt werden, gilt der Abschlusskurs, der auf dem reglementierten Markt festgestellt wird, auf dem sie hauptsächlich gehandelt werden.

Erfolgen jedoch keine wesentlichen Transaktionen auf einem reglementierten Markt, werden die folgenden Finanzinstrumente gemäß den nachfolgend aufgegebenen Verfahren bewertet:

- Die marktfähigen Schuldverschreibungen („MSV“), deren Restlaufzeit beim Ankauf maximal 3 Monate beträgt, werden durch lineare Aufteilung der Differenz zwischen dem Ankaufswert und dem Rückkaufswert über die Restlaufzeit bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch die Möglichkeit vor, diese Wertpapiere im Falle einer besonderen Sensibilität gegenüber den Marktrisiken (Satz, usw.) zum aktuellen Wert zu bewerten. Der zum Tragen kommende Satz ist der der Ausgabe von äquivalenten Wertpapieren unter Berücksichtigung der mit dem ausgebenden Institut verbundenen Risikomarge.
- Die MSV, deren Restlaufzeit beim Ankauf höher ist als 3 Monate, deren Restlaufzeit jedoch zum Festsetzungsdatum des Liquidationswertes maximal 3 Monate beträgt, werden durch lineares Aufteilen der Differenz zwischen dem letzten festgesetzten aktuellen Wert und dem Rückkaufswert über die Restlaufzeit bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch die Möglichkeit vor, diese Wertpapiere im Falle einer besonderen Sensibilität gegenüber den Marktrisiken (Satz, usw.) zum aktuellen Wert zu bewerten. Der zum Tragen kommende Satz ist der der Ausgabe von äquivalenten Wertpapieren unter Berücksichtigung der mit dem ausgebenden Institut verbundenen Risikomarge.
- Die MSV, deren Restlaufzeit zum Festsetzungsdatum des Liquidationswertes höher ist als 3 Monate, werden zum aktuellen Wert bewertet. Der zum Tragen kommende Satz ist der der Ausgabe von äquivalenten Wertpapieren unter Berücksichtigung der mit dem ausgebenden Institut verbundenen Risikomarge.

Die auf organisierten Märkten gehandelten Finanzinstrumente mit Fixtermin werden zum Ausgleichskurs des Tages des Liquidationswertes bewertet. Die auf organisierten Märkten gehandelten bedingten Finanzinstrumente mit Fixtermin werden zu ihrem Marktwert bewertet, der am Tag des Liquidationswertes festgestellt wurde. Die Finanzinstrumente mit Fixtermin oder bedingten Finanzinstrumente auf dem Freihandmarkt werden zu dem Preis bewertet, der durch den Gegenwert des Finanzinstruments dargestellt wird. Sie werden außerhalb der Bilanz zum im Vertrag festgelegten Nominalwert vorgestellt.

Wird ein EMTN gehalten, wird dieser auf der Basis eines Marktpreises valorisiert, der durch den Gegenwert des Finanzinstruments vorgegeben wird.

Die Verwaltungsgesellschaft nimmt eine unabhängige Kontrolle dieser Bewertung vor.

Die Einlagen werden zu ihrem Nominalwert, zuzüglich der damit verbundenen laufenden Zinsen bewertet.

Die Zeichnungsscheine, Kassenscheine, Solawechsel und Hypothekenscheine werden in der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft zu ihrem voraussichtlichen Marktwert bewertet.

Die vorübergehenden Ankäufe und Verkäufe von Wertpapieren werden zum Marktpreis bewertet.

anhang

Die Anteile und Aktien aus Anlagegesellschaften nach französischem Recht werden zum letzten, am Berechnungstag des Liquidationswertes des Investmentfonds bekannten Liquidationswert bewertet.

Die Anteile und Aktien aus Anlagefonds nach ausländischem Recht werden zum letzten, am Berechnungstag des Liquidationswertes des Investmentfonds bekannten Nettoeinheitswert der Aktiva bewertet.

Die auf einem reglementierten Markt gehandelten Finanzinstrumente, deren Kurs nicht festgestellt wurde oder deren Kurs korrigiert wurde, werden in der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft zu ihrem voraussichtlichen Marktwert bewertet.

Für die Wechselkurse, die für die Bewertung der auf eine andere Währung als die Referenzwährung des Investmentfonds lautenden Finanzinstrumente verwendet werden, werden die am Tag des Liquidationswertes des Investmentfonds von WM Reuters-Fixing verbreiteten Wechselkurse zugrunde gelegt.

Verbuchungsmethode der Handelskosten

Die gewählte Methode ist die der inbegriffenen Kosten.

Verbuchungsmethode der Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren

Die gewählte Methode ist die des vereinnahmten Coupons (coupon encaissé).

Bewertungsmethoden des Engagements außerhalb der Bilanz

Die Geschäfte außerhalb der Bilanz werden zum Wert des Engagements bewertet.

Der Wert des Engagements für die Festterminverträge ist gleich dem Kurs (in der Währung der Anlagengesellschaft), multipliziert mit der Anzahl der Verträge, multipliziert mit dem Nennwert.

Der Wert des Engagements bei den bedingten Geschäften ist gleich dem Kurs des zugrunde liegenden Papiers (in der Währung der Anlagengesellschaft), multipliziert mit der Anzahl von Verträgen, multipliziert mit dem Delta, multipliziert mit dem Nennwert des zugrunde liegenden Wertes.

Der Wert des Engagements bei den Tauschverträgen ist gleich dem Nennbetrag des Vertrages (in der Währung der Anlagengesellschaft).

Betriebs- und Verwaltungskosten

Diese Kosten decken alle dem Investmentfonds direkt in Rechnung gestellten Kosten, mit Ausnahme der Transaktionskosten. Die Transaktionskosten beinhalten die Vermittlerkosten (Courtage, Börsensteuer, usw.) und ggf. die Provision für Kontobewegungen, die insbesondere vom Depositar und der Verwaltungsgesellschaft erhoben werden kann. Zu den Betriebs- und Verwaltungskosten können folgende Kosten hinzukommen:

- Provisionen für Übererfüllung der Performance. Sie stellen die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft dar, wenn der Investmentfonds seine Ziele übererfüllt ist.

Sie werden daher dem Investmentfonds in Rechnung gestellt;

- dem Investmentfonds in Rechnung gestellte Provisionen für Kontobewegungen;

- ein Anteil der Einkünfte aus vorübergehenden Ankäufen und Verkäufen von Wertpapieren.

Zwecks weiterer Einzelheiten über die effektiv dem Investmentfonds in Rechnung gestellten Kosten siehe den Statistischen Teil des vereinfachten Prospekts.

Dem Investmentfonds in Rechnung gestellte Kosten	Berechnungsgrundlage	Satz (alle Steuern inbegriffen)
Betriebs- und Verwaltungskosten brutto ⁽¹⁾	Reinvermögen	0,40 % pro Jahr maximal
Provision für übererfüllte Performance	Reinvermögen	Entfällt
Dienstleister, die Provisionen für Kontobewegungen erhalten:	Einbehalt bei jeder Transaktion	Entfällt

(1) unter Einschluss aller Kosten außer den Transaktionskosten, den Kosten für übererfüllte Performance und den mit den Anlagen in Anlagegesellschaften oder Investmentfonds verbundenen Kosten.

Auf den Investmentfonds wird keinerlei Provision für Kontobewegungen erhoben.

Rechnungswährung

Die Verbuchung der Anlagegesellschaften erfolgt in Euro.

Ausweis von der besonderen Information der Inhaber unterliegenden Buchführungsveränderungen:

- Eingetretene Änderung: keine
- Einzutretende Änderung: keine

Ausweis von der besonderen Information der Inhaber unterliegenden anderen Veränderungen (nicht vom Abschlussprüfer beglaubigt):

- Eingetretene Änderung:
 - Ab dem 2. Juni 2010, ändert der Investmentfonds seinen Namen LYXOR ETF LEVERAGED DJ EURO STOXX 50 und wird LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE.
 - Aktualisierung des Prospekts am 29. Juni 2010.
- Einzutretende Änderung: keine

Ausweis und Rechtfertigung der Änderungen bei der Bewertung und bei den Durchführungsbestimmungen

Keine

Ausweis der im Verlauf des Geschäftsjahres korrigierten Fehler

Keine

Mit den einzelnen Anteilskategorien verbundene Ansprüche und Bedingungen

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich die Möglichkeit vor, die Einkünfte ganz oder teilweise jährlich auszuschütten und / oder sie zu kapitalisieren.

anhang

Die Haftung seitens STOXX für LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE ist ausgeschlossen. Insbesondere gewähren oder geben STOXX keinerlei explizite oder implizite Garantie, gleich welcher Art, hinsichtlich:

- Der Ergebnisse, die vom LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE, dem Inhaber der Anteile des LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE oder jeglicher Person, die in die Nutzung des Strategieindexes EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE und der in dem Strategieindexes eingeschlossenen Daten EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE eingebunden ist, erzielt werden müssen;
- Der Richtigkeit oder der Vollständigkeit des Strategieindexes EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE und der Daten, die er enthält;
- Der Marktfähigkeit des Strategieindexes EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE und seiner Daten sowie ihrer Eignung für einen bestimmten Zweck oder eine bestimmte Verwendung;

Die Haftung von STOXX für Irrtümer, Auslassungen oder Unterbrechungen, gleich welcher Art, im Strategieindexes EURO STOXX 50[®] DAILY LEVERAGE oder in den Daten, die er enthält, ist ausgeschlossen;

STOXX lehnen jegliche Haftung für entgangenen Gewinn, gleich welcher Art, kategorisch ab. Dies gilt ebenfalls für jegliche Folgeschäden oder indirekte Verluste, selbst wenn STOXX über das Vorhandensein derartiger Risiken vorgewarnt worden waren.

Der Lizenzvertrag zwischen LIAM und STOXX wurde allein in ihrem Interesse und nicht in dem der Anteilsinhaber des LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE oder dem Interesse Dritter abgeschlossen.

2. Entwicklung des Reinvermögens

Währung	31.08.2010 EUR	31.08.2009 EUR
Reinvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres	170 703 673,75	69 853 754,79
Zeichnungen (unter Einschluss der der Anlagegesellschaft zustehenden Zeichnungsprovision)	242 026 296,54	179 889 100,00
Rückkäufe (unter Abzug der der Anlagegesellschaft zustehenden Rückkaufsprovision)	-215 295 582,00	-86 295 002,72
Mit Einlagen und Finanzinstrumenten erzielter Mehrwert	60 124 412,14	43 782 009,32
Mit Einlagen und Finanzinstrumenten erzielter Minderwert	-51 093 178,17	-59 801 699,08
Mit Finanzinstrumenten mit Fixtermin erzielter Mehrwert	283 392 979,86	256 430 104,73
Mit Finanzinstrumenten mit Fixtermin erzielter Minderwert	-311 250 158,32	-238 247 414,17
Handelskosten	-	-
Wechselkursdifferenzen	4 142 548,19	831 400,99
Schwankungen der geschätzten Differenz der Finanzinstrumente:	-13 327 611,02	19 026 055,96
- Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N	1 480 386,13	14 807 997,15
- Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1	14 807 997,15	-4 218 058,81
Schwankungen der geschätzten Differenz der Finanzinstrumente mit Fixtermin:	2 044 884,01	-4 289 522,01
- Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N	568 566,14	-1 476 317,87
- Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1	-1 476 317,87	2 813 204,14
Ausschüttung im vorherigen Geschäftsjahr	-	-10 005 101,12
Reinergebnis des Geschäftsjahres vor der Abgrenzung	11 117 719,14	-470 012,94
Im Geschäftsjahresverlauf geleistete Anzahlung(en)	-10 415 857,49	-
Andere Elemente	-	-
Reinvermögen am Geschäftsjahresende	172 170 126,63	170 703 673,75

3. Zusätzliche Angaben

3.1. Finanzinstrumente: Aufschlüsselung nach juristischem oder wirtschaftlichem Typ des Instruments

3.1.1. Aufschlüsselung des Postens „Obligationen und gleichgestellte Wertpapiere“ nach Typ des Instruments

	Marktfähig auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt	Nicht marktfähig auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt
Festverzinsliche Obligationen	-	-
Konvertible Obligationen	-	-
Festverzinsliche Schuldverschreibungen	-	-
Schuldverschreibungen mit variablen Zinssatz	-	-
Nullkuponverschreibungen	-	-
Beteiligungen	-	-
Andere Instrumente	-	-

3.1.2. Aufschlüsselung des Postens „Schuldverschreibungen“ nach juristischem oder wirtschaftlichem Typ

	Marktfähig auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt	Nicht marktfähig auf einem reglementierten oder gleichgestellten Markt
Schatzanweisungen	-	-
Handelspapiere	-	-
Depotscheine	-	-
Gehandelte mittelfristige Scheine	-	-
Andere Instrumente	-	-

3.1.3. Aufschlüsselung des Postens „Verkäufe von Finanzinstrumenten“ nach Typ des Instruments

	Verkaufte, in Pension genommene Wertpapiere	Verkaufte, geliehene Wertpapiere	Verkaufte, als Pensionsgeschäft erworbene Wertpapiere	Blankoverkäufe
Aktien	-	-	-	-
Obligationen	-	-	-	-
Schuldverschreibungen	-	-	-	-
Andere Instrumente	-	-	-	-

3.1.4. Aufschlüsselung der Rubriken außerhalb der Bilanz nach Markttyp (insbesondere Satz, Aktien)

	Satz	Aktien	Wechselkurs	Andere
Deckungsgeschäfte				
Engagements auf den reglementierten oder gleichgestellten Märkten	-	-	-	-
Freihändige Engagements	-	-	-	-
Andere Engagements	-	-	-	-
Andere Geschäfte				
Engagements auf den reglementierten oder gleichgestellten Märkten	-	-	-	-
Freihändige Engagements	-	-	-	694 312 359,12
Andere Engagements	-	-	-	-

3.2. Aufschlüsselung der Aktiva-, Passiva- und außerbilanziellen Posten nach Typ der Verzinsung

	Festverzinslich	Variabler Satz	revidierbarer Satz	Andere
Aktiva				
Einlagen	-	-	-	-
Obligationen und gleichgestellte Wertpapiere	-	-	-	-
Schuldverschreibungen	-	-	-	-
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte	-	-	-	-
Finanzkonten	-	-	-	794 017,27
Passiva				
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte	-	-	-	-
Finanzkonten	-	-	-	-
Außerbilanzielle Posten				
Deckungsgeschäfte	-	-	-	-
Andere Operationen	-	-	-	-

3.3. Aufschlüsselung der Aktiva-, Passiva- und außerbilanziellen Posten nach Restlaufzeit

	0-3 Monate	3 Monate - 1 Jahr	1-3 Jahre	3-5 Jahre	> 5 Jahre
Aktiva					
Einlagen	-	-	-	-	-
Obligationen und gleichgestellte Wertpapiere	-	-	-	-	-
Schuldverschreibungen	-	-	-	-	-
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte	-	-	-	-	-
Finanzkonten	794 017,27	-	-	-	-
Passiva					
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte	-	-	-	-	-
Finanzkonten	-	-	-	-	-
Außerbilanzielle Posten					
Deckungsgeschäfte	-	-	-	-	-
Andere Operationen	-	-	-	-	694 312 359,12

3.4. Aufschlüsselung der Aktiva-, Passiva- und außerbilanziellen Posten nach der Bewertungs- oder Notierungswährung

Diese Aufschlüsselung erfolgt für die wichtigsten Währungen der Bewertung oder Notierung, mit Ausnahme der Währung, in der die Rechnungslegung erfolgt.

Nach Hauptwährung	JPY	-	-	Andere Währungen
Aktiva				
Einlagen	-	-	-	-
Aktien und gleichgestellte Wertpapiere	556 010,92	-	-	-
Obligationen und gleichgestellte Wertpapiere	-	-	-	-
Schuldverschreibungen	-	-	-	-
Papiere von Organismen für gemeinsame Anlagen	-	-	-	-
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte	-	-	-	-
Terminfinanzinstrumente in den Aktiva	-	-	-	-
Forderungen	-	-	-	-
Finanzkonten	-	-	-	-
Passiva				
Verkäufe von Finanzinstrumenten	-	-	-	-
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte s	-	-	-	-
Terminfinanzinstrumente in den Passiva	-	-	-	-
Schulden	-	-	-	-
Finanzkonten	-	-	-	-
Außerbilanzielle Posten				
Deckungsgeschäfte	-	-	-	-
Andere Operationen	-	-	-	-

3.5. Forderungen und Schulden: Aufschlüsselung nach Typ

Detaillierte Angaben zu den Bestandteilen der Posten „sonstige Forderungen“ und "sonstige Verbindlichkeiten“, insbesondere Aufschlüsselung der Devisentermingeschäfte nach Art des Geschäfts (Kauf/Verkauf)

Forderungen		14 606 715,16
Devisentermingeschäfte:		
Devisenterminkauf		-
Gehandelter Gesamtbetrag der Devisenankäufe mit Fixtermin		-
Andere Forderungen:		
Verkäufe mit aufgeschobener Zahlung		14 606 715,16
-		-
-		-
-		-
-		-
Andere Operationen		-
Schulden		15 465 242,20
Devisentermingeschäfte:		
Devisenterminverkauf		-
Gehandelter Gesamtbetrag der Devisenverkäufe mit Fixtermin		-
Andere Schulden		
Einkäufe mit aufgeschobener Zahlung		15 400 732,56
Zurückgestellte Kosten		64 509,64
-		-
-		-
-		-
Andere Operationen		-

3.6. Eigenkapital

	Zeichnungen		Rückkäufe	
	Anzahl der Anteile	Betrag	Anzahl der Anteile	Betrag
Anzahl der während des Geschäftsjahrs ausgegebenen/zurückgekauften Anteile:	14 950 021	242 026 296,54	13 063 400	215 295 582,00
Zeichnungs- / Rückkaufprovisionen		-		-
Retrozessionen		-		-
Der Anlagegesellschaft zustehende Provision		-		-

3.7. Verwaltungskosten

Betriebs- und Verwaltungskosten (Fixkosten): % des durchschnittlichen Reinvermögens	0,40
Provisionen für übererfüllte Performance (variable Kosten): Höhe der Kosten des Geschäftsjahres	-
Rückübertragung von Verwaltungskosten:	
- Gesamtbetrag der an die Anlagegesellschaft rückübertragenen Verwaltungskosten	-
- Aufschlüsselung nach "Ziel- Anlagegesellschaft "	
- Anlagegesellschaft "1"	-
- Anlagegesellschaft "2"	-

3.8. Erhaltene und eingegangene Engagements

- 3.8.1. Beschreibung der von der Anlagegesellschaft erhaltenen Garantien mit Vermerk der Kapitalgarantie **Entfällt**
 3.8.2. Beschreibung der anderen erhaltenen und / oder eingegangenen Engagements **Entfällt**

3.9. Andere Angaben

3.9.1. Aktueller Wert der von einem vorübergehenden Erwerb betroffenen Finanzinstrumente:	
- In Pension genommene Finanzinstrumente (geliefert)	-
- Sonstige vorübergehende Geschäfte	-
3.9.2. Aktueller Wert der den Sicherheitsleistungen zugrunde liegenden Finanzinstrumente:	
Als Sicherheitsleistung erhaltene und nicht in der Bilanz ausgewiesene Finanzinstrumente:	
- Aktien	-
- Obligationen	-
- Schuldverschreibungen	-
- Sonstige Finanzinstrumente	-
Als Sicherheitsleistung vorgelegte und in ihrem ursprünglichen Posten beibehaltene Finanzinstrumente:	
- Aktien	-
- Obligationen	-
- Schuldverschreibungen	-
- Sonstige Finanzinstrumente	-
3.9.3. Im Wertpapierportfolio gehaltene, von den mit der Verwaltungsgesellschaft (Fonds) oder den Finanzverwaltern (Investierungsgesellschaft mit wechselndem Grundkapital) verbundenen Gesellschaften ausgegebene und von diesen Gesellschaften verwaltete Anlagegesellschaften:	
- Swap	12 974 773,56

3.10. Zuführungstabelle des Ergebnisses (auf Rechnungswährung der Anlagegesellschaft lautendes Ergebnis)

Für das Geschäftsjahr geleistete Anzahlungen

Datum	Gesamtbetrag	Einheitsbetrag	Steuergutschriften insgesamt	Einheits- steuergutschriften
12/10/09	10 415 857,49	1,03	-	-
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-
-	-	-	-	-
Anzahlungen insgesamt	10 415 857,49	1,03	-	-

	31.08.2010	31.08.2009
	EUR	EUR
Ergebnisverwendung		
Zuzuführende Beträge		
Vortrag auf neue Rechnung	-	-
Abgrenzung des Vortrags auf neue Rechnung	-	-
Ergebnis	-150 661,18	-585 952,19
Total	-150 661,18	-585 952,19
Zuführung		
Ausschüttung	-	-
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr	-	-
Kapitalisierung	-150 661,18	-585 952,19
Total	-150 661,18	-585 952,19
Angaben über die ein Anrecht auf Ausschüttung begründenden Wertpapiere		
Anzahl der Wertpapiere	11 862 504,00	9 975 883,00
Ausschüttung pro Einheit	-	-
Steuergutschriften	-	-

3.11. Tabelle der Ergebnisse und anderer charakteristischer Elemente des Investmentfonds im Verlauf der letzten 5 Geschäftsjahre

Währung Anlagegesellschaft EUR	31.08.2010	31.08.2009	29.08.2008	Datum n-3	Datum n-4
Reinvermögen	172 170 126,63	170 703 673,75	69 853 754,79	-	-
Anzahl der sich um Umlauf befindenden Anteile	11 862 504,00	9 975 883,00	2 228 346,00	-	-
Liquidationswert	14,51	17,11	31,34	-	-
Ausschüttung pro Anteil (unter Einschluss von Anzahlungen)	1,03	-	3,09	-	-
Auf die Inhaber übertragene Steuergutschrift pro Anteil (natürliche Personen)⁽¹⁾	-	-	-	-	-
Kapitalisierung pro Anteil	-0,01	-0,05	1,88	-	-

*(1) Die Steuergutschrift pro Stück wird in Anwendung der Finanzanweisung vom 4. März 1993 der Oberfinanzdirektion am Tag der Dividendenzahlung durch Verteilung des Gesamtbetrages der Steuergutschriften unter den sich zu diesem Stichtag in Umlauf befindenden Wertpapieren bestimmt.
Gründungsdatum der Anlagegesellschaft: 5. Juni 2007.*

Anleger in der Bundesrepublik Deutschland können den ausführlichen Verkaufsprospekt (bestehend aus Verwaltungsreglement, Detailbeschreibung und vereinfachtem Verkaufsprospekt) sowie den vereinfachten Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement, den jeweils neuesten Jahresbericht und auch den neuesten Halbjahresbericht des Investmentfonds bei der deutschen Zahl- und Informationsstelle, der Société Générale S.A. Frankfurt Branch, Neue Mainzer Straße 46-50 in 60311 Frankfurt am Main, kostenlos in Papierform erhalten.

anhang

4. Bestandsverzeichnis Anlagegesellschaft

Wertcode	Bezeichnung	Menge	Kurswert	Notierungswährung	% Vermögen
LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE					
Wertpapiere					
Aktien					
JP3339000000	YAMADA DENKI	10 211,00	500 389,92	JPY	0,29
FI0008902530	NORDEA BANK FDR	83 364,00	681 017,12	EUR	0,38
DE0005140008	DEUTSCHE BANK AG-NOM	170 532,00	8 454 976,56	EUR	4,91
DE0007236101	SIEMENS AG-NOM	214 032,00	15 363 216,98	EUR	8,92
JP3955400001	BANK OF YOKOHAMA LTD	16 200,00	55 611,00	JPY	0,03
DE0008430026	MUENCHENER RUECKVERSICHERUNGS AG-NOM	74 148,00	7 474 118,40	EUR	4,34
IT0003132476	ENI SPA	511 631,00	8 017 257,77	EUR	4,66
IT0000064684	UNICREDIT SPA	57 905,00	107 240,06	EUR	0,06
DE0008404005	ALLIANZ SE-NOM	156 623,00	12 677 065,62	EUR	7,36
E50113900037	BANCO SANTANDER SA	42 371,00	391 804,64	EUR	0,23
IT0003120367	ENEL SPA	491 336,00	1 847 423,36	EUR	1,07
NL0000090982	KONINKLIJKE KPN NV	1 007 644,00	11 927 447,36	EUR	6,70
E50173516115	REPSOL YPF SA	27 546,00	496 277,22	EUR	0,29
FR0000121964	KLEPIERRE	32 048,00	772 196,56	EUR	0,45
E50144590Y14	IBERDROLA SA	1 567 378,00	8 659 021,68	EUR	5,03
DE0007100000	DAIMLER	186 306,00	7 146 688,16	EUR	4,15
DE0007164600	SAP AG	98 136,00	3 381 275,88	EUR	1,96
DE0008AY0017	BAYER AG	260 218,00	12 537 303,24	EUR	7,28
FR0010208488	GDF SUEZ	281 780,00	6 885 294,30	EUR	4,00
FR0000131104	BNP PARIBAS	18 733,00	92,4 846,21	EUR	0,54
FR0000120578	SANOFI-AVENTIS	185 503,00	8 397 720,81	EUR	4,88
FR0000120271	TOTAL	230 087,00	8 483 307,69	EUR	4,93
FR0000120172	CARREFOUR SA	103 017,00	3 681 089,11	EUR	2,14
FR0000045072	CREDIT AGRICOLE SA	847 697,00	8 430 346,67	EUR	4,90
BE0003470755	SOLVAY	15 588,00	1 114 769,39	EUR	0,65
NL0000096355	UNILEVER CVA	404 264,00	8 544 119,64	EUR	4,96
DE0005557508	DEUTSCHE TELEKOM AG-NOM	182 117,00	1 892 195,63	EUR	1,10
DE0008BASIF111	BASF Na men -Akt	76 815,00	3 198 192,53	EUR	1,86
DE0008ENAG9989	E.ON AG	343 509,00	7 627 617,35	EUR	4,43
Aktien insgesamt					
Wertpapiere insgesamt			159 259 662,84		92,50
Barbestände					
ANDERE					
	Swap reset pos EUR GO		12 406 207,42	EUR	7,21
	PMLefit Swap außer PTF		568 666,14	EUR	0,33

Wertcode	Bezeichnung	Menge	Kurswert	Notierungswährung	% Vermögen
ANDERE insgesamt			12.974.773,96		7,54
BANK ODER GESPERRT					
	Aufgeschobene Verkäufe von Wertpapieren EUR		14.606.715,16	EUR	8,48
	Aufgeschobene Einkäufe von Wertpapieren EUR		-15.400.732,56	EUR	-8,95
	Bank EUR SGP		794.017,27	EUR	0,46
BANK ODER GESPERRT insgesamt			-0,13		
VERWALTUNGSKOSTEN					
	PrComGes&Adm		-64.509,64	EUR	-0,04
VERWALTUNGSKOSTEN insgesamt			-64.509,64		-0,04
Barbestände insgesamt			12.910.263,79		7,50
LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE insgesamt			172.170.126,63		100,00

**ANHANG ZUM BERICHT
für die schweizerischen Zeichner**

Mit diesem Anhang wird das Jahresbericht mit den Anforderungen der EBK für eine Vermarktung in der Schweiz in Einklang gebracht. **Sie wird von den Wirtschaftsprüfern nicht testiert.**

Ursprungsland des Fonds

Frankreich.

Vertreter des schweizerischen Fonds

Die Société Générale (Zürich) wurde von der Eidgenössischen Bankenkommission als Vertreter des Fonds in der Schweiz zugelassen und übernimmt ebenfalls die Zahlungsdienste.

Der Prospekt, die Satzung, der Jahresbericht und der Halbjahresbericht des Fonds sowie die Liste der vom Fonds während des Geschäftsjahres getätigten Käufe und Verkäufe können auf einfache Anfrage und kostenlos am Sitz des Vertreters in der Schweiz, Société Générale Paris, Zurich Branch, Talacker 50, P.O. Box 1928, 8021 Zürich, eingeholt werden.

Berechnung des Total Expense Ratios und des PTR

Jahresabschluss des Fonds: 31.08.2010

Verwaltungskommission der Geschäftsleitung
der Anlagegesellschaft: 0.40 % inkl. St.
Durchschnittliches Vermögen des Fonds für
den Zeitraum (vom 31.08.09 bis zum 31.08.10) 189 550 953.17

Kosten in T€	Jahresbericht 31.08.2009	Halbjahres- abschluss 26.02.2010	Jahresbericht 31.08.2010
Verwaltungskommission der Geschäftsleitung der Anlagegesellschaft	470 012.94	382 787.49	761 571.42
Vergütung in Abhängigkeit von der Performance	0.00	0.00	0.00
Provision der Depotbank	0.00	0.00	0.00
Anderere Kosten	0.00	0.00	0.00
Steuern	0.00	0.00	0.00
Betriebskosten total ohne Vergütung	470 012.94	382 787.49	761 571.42
Betriebskosten total mit Vergütung	470 012.94	382 787.49	761 571.42

Berechnung des TER für 12 Monate, vom 31.08.09 zum 31.08.10

TER unter Einschluss der Vergütung in Abhängigkeit von der Performance

$$(761571.42/189550953.17)*100$$

TER 0.40 %

Vergütung der Performance als prozentualer Anteil des durchschnittlichen Reinvermögens:

0.00 %

Zusammengesetztes (synthetisches) TER composé (synthétique) mit dem Erwerb der Anteile von anderen gemeinsamen Anlagen:

0.00 %

Berechnung des PTR (Portfolio Turnover Rate) vom 31.08.09 zum 31.08.10:

PTR 1 612.02 %

An- und Verkäufe von Wertpapieren 3 512 914 220.48
Emissionen und Rückkäufe von
Fondsanteilen 457 321 878.54
Durchschnittliches Reinvermögen 189 550 953.17

Performance des Fonds

Die Performance des Anteils des Fonds, die gemäß den Grundsätzen des Swiss Fund Association berechnet wird, wird nachstehend im Einzelnen aufgeführt:

	Jahres- performance vom 31.08.2009 zum 31.08.2010	Ursprungs- performance zum 31.08.2010
LYXOR ETF EURO STOXX 50 DAILY LEVERAGE (EUR)	-15.17%	-75.20%
EURO STOXX® 50 DAILY LEVERAGE (EUR)	-16.20%	-76.96%

Die Performance der Vergangenheit sagt nichts über die zukünftige Performance aus. Die hier jeweils vorgestellte Performance lässt Provisionen und Kosten unberücksichtigt, die durch die Zeichnung oder den Rückkauf von Fondsanteilen entstehen.